

Bedienersoftware mit Scope-Funktion

DC-Hochleistungs-Netzgeräte mit offen programmierbarem Funktionsgenerator

Das TopCon-Quadro-Netzgerät setzt mit erweiterten Bedienerfunktionen Massstäbe. Nachdem die interaktive Bedien- und Servicesoftware TopControl bei den Geräten der Oberklasse einen Standard definiert hat, sind jetzt weitere nützliche und vielseitige Tools für den Bediener verfügbar.

» Jürg Zollinger

Die Firmware der TopCon-Familie von Regatron kann mit einem offen programmierbaren Funktionsgenerator TopCon TFE ausgerüstet werden. Dieser bietet Funktionen, welche über die bis jetzt bekannten Konzepte hinausragen.

Kurvendefinition mit bis zu tausend Stützpunkten ist möglich

So können Basisfunktionen wie Sinus, Dreieck, Rechteck direkt abgerufen werden, ebenfalls ist eine benutzerdefinierte Kurvendefinition mit bis zu 1000 Stützpunkten und linearer Interpolation möglich. Auf einfache Weise lassen sich Amplitude, Frequenz, Offset, negative Amplitudenwerte (im Zusammenhang mit Stromsenken oder TopCon-ACLF-Umschaltrücke nützlich) oder die Symmetrie beliebig kombinieren. Eine weitere Besonderheit bietet die Hüllkurvenmodulation: Mit frei wählbaren Zeitkonstanten lässt sich eine exponentielle Abklingfunktion der

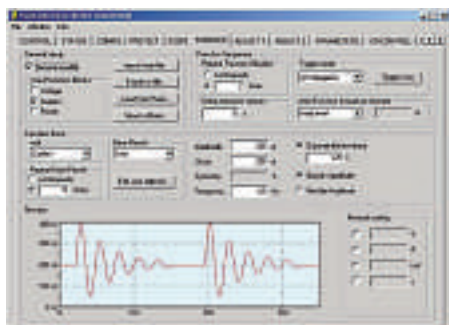
Amplitude programmieren. Sequenzen lassen sich endlos oder exakt eine bestimmte Anzahl Mal wiederholen, wobei sogar eine wählbare Wartezeit zwischen den Sequenzen definierbar ist (Burst-Funktion).

Der Funktionsgenerator lässt sich frei als Sollwertgeber für die Spannungs-, Strom- oder Leistungsregelung einsetzen. Durch die hohe Auflösung von 12-Bit-Datenbreite und 50- μ s-Basisintervall lassen sich selbst hochgenaue Laboranwendungen abdecken. Funktionssequenzen lassen sich definiert im nichtflüchtigen Speicher des TopCons ablegen und sind auf Abruf wieder einsetzbar. Sie lassen sich exportieren und importieren, ebenfalls ist eine einfache Offline-Bearbeitung mit einem Texteditor möglich. Der TopCon-Funktionsgenerator lässt sich sowohl innerhalb der TopControl-Bedieneroberfläche als auch in leicht eingeschränkter Funktionalität direkt in den Bedien- und Anzeigeeinheiten HMI und RCU bedienen. Die vielfältigen Funktionen erlauben den Einsatz der TopCon-Hochleistungsnetzgeräte selbst in komplexen Systemstrukturen wie Entmagnetisierungsanlagen, Mess- und Prüfprogrammtechnik, Fahr- und Zyklusprogrammen oder Umweltsimulationen.



Weitere nützliche und vielseitige Tools sind für die TopCon-Netzgerätefamilie verfügbar

software durch die TopControl-Scope-Funktion. Mithilfe dieser Funktionalität lassen sich nahezu alle elektrischen Grössen in und um TopCon herum als Oszillogramme darstellen. Sei es als Optimierungshilfe für Sollwert- und Rampenfunktionen, sei es als Hilfsmittel bei der Eruiierung der bestmöglichen PID-Regelparameter-Einstellungen bei komplexen Lasten, überall gewährt die Scope-Funktion auf einfache Weise Einblick in die zeitlichen Abläufe der prozesswichtigen Signale. Dabei wird die gesamte Sensorik an Bord der TopCons genutzt, sodass weder ein externes Oszilloskop noch Messmittel notwendig sind. «



Definition exponentiell abklingender Sinus-Sequenzen in der Bedien- und Servicesoftware TopControl

Elektrische Grössen als Oszillogramme darstellen

Eine weitere Neuigkeit mit grossem Anwendungsnutzen ist die Erweiterung der Bediener-

Infoservice

Altrona Mesatec AG, Jürg Zollinger, GF
Sumpfstasse 3, 6312 Steinhausen
Tel. 041 740 58 33, Fax 041 740 58 34
info@altronamesatec.ch
www.altronamesatec.ch